



8. August 2022

Geballte Klimabildung: Landeshauptstadt Mainz, VHS und MainzZero stellen die „Bildungsoffensive Klima“ vor

(skh) Leuchtend gelb ist sie, die Broschüre zur „Bildungsoffensive Klima“, die das vielfältige Programm zum Thema ‚Klima‘ der VHS und anderer Mainzer Akteure präsentiert. Kurse und Angebote sind darin zu finden, die alle ein Ziel haben: Wissen über unser Klima, über den Klimawandel, den Klimaschutz und Klimaneutralität zu verbreiten. Denn der Mainzer Stadtrat hat im Dezember 2021 beschlossen, den Klimaschutz in Mainz konsequent voranzutreiben und dabei auch die Notwendigkeit von Information und Klimabildung betont.

Die VHS als hochmoderne Weiterbildungsstätte mit breitem Angebot hat gemeinsam mit MainzZero unter dem Titel „Bildungsoffensive Klima“ Mainzer Umweltaktivisten, BUND, Scientists4Future, das Naturhistorische Museum und andere zusammengebracht und ein Kursangebot aufgestellt, das von Klein bis Groß, von Jung bis Alt spannende und abwechslungsreiche Bildungsaktionen rund ums Klima

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



bietet.

Oberbürgermeister Michael Ebling freut sich über die Bildungsoffensive: „Wir haben weltweit, aber natürlich insbesondere auch in unserer Stadt ambitionierte Klimaziele. Dazu gehört die Klimaneutralität unserer Verwaltung, aber auch die Klimabildung unserer Bürger:innen. Mit der Bildungsoffensive Klima verschiedener Stadtakteure unter Federführung der VHS und von MainzZero bieten wir Klimabildung in den verschiedensten Bereichen. Wir bringen Kompetenzen zusammen und können so Diskussion und Diskurs über unser Klima fördern. Ich danke der VHS und MainzZero für das großartige Engagement und wünsche viel Erfolg für die anstehenden Kurse und die weiteren Planungen.“

Der Direktor der VHS Mainz, Christian Rausch, sieht in der Broschüre nur den Auftakt und freut sich auf das Programm und die geplante Erweiterung: „Die ersten Kurse und Angebote, die wir in der Broschüre sehen, haben bereits stattgefunden und finden großen Anklang. Das zeigt: wir sind auf dem richtigen Weg und die Broschüre ist nur der Anfang. Klimaschutz und Klimabildung sind unsere aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und wir danken MainzZero und den anderen wichtigen Akteuren, dass wir nun so ein kraftvolles Programm in diesem Bereich aufstellen konnten. Danke auch an die Mainzer Stiftung für Klimaschutz und Energieeffizienz für die Förderung und Unterstützung.“

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Dr. Susanne Schöffling betonte, dass die Klimabildung bereits in den Forderungen des Bürgerentscheids 2021 ein wichtiger Part war, der nunmehr in einem ersten Schritt umgesetzt wurde. „Wir wollen die Bevölkerung, die Mainzerinnen und Mainzer mitnehmen, denn es ist eminent wichtig alle Akteure mit ins Boot zu nehmen, wenn es um Klimaschutz geht“. Es dürfe nicht sein, dass geplante Maßnahmen als „Verbote von oben“ ankämen und damit von Anfang an zum Scheitern verurteilt seien, so Schöffling weiter. Deshalb sei fundiertes Wissen bei den Mainzer*innen die Basis, um Maßnahmen in die Tat umzusetzen. Doch diesen Beschlüssen und geplanten Maßnahmen müssten jetzt auch Taten folgen, betonte Schöffling.

Die Broschüre wird im Stadtgebiet an verschiedenen Stellen ausliegen, ist mit einer Erstauflage von 3.000 Exemplaren erschienen und wird bis Ende des Jahres durch eine Website ergänzt werden. Bereits jetzt ist die Broschüre in digitaler Form auf der Webseite von MainzZero unter <https://www.klimaentscheid-mainz.de/klimabildung/> zu finden.